



Ringvorlesung Jenseits des Menschen

Öffentliche
Vorträge

Vortragsreihe (Zoom + Präsenz)

Jenseits des Menschen –

zur Rolle nichtmenschlicher Akteure in menschlichen Gesellschaften

Wenn es um unsere moralischen und politischen Verhältnisse geht, dann sind wir Menschen oft ‚unreflektierte Speziesistinnen‘: wir gehen davon aus, dass die relevanten Akteure so aussehen wie wir. Aber ist das gerechtfertigt? In der Ringvorlesung werden Positionen aus der philosophischen Forschung vorgestellt, die sich mit der Rolle verschiedener nichtmenschlicher Akteure wie Tiere, KI, Umwelt, zukünftigen Personen, oder Unternehmen in menschlichen Gesellschaften auseinandersetzen. Für die Zugangsdaten bitte bei Luise Müller anmelden (luise.mueller@uni-hamburg.de).

20.10.2021 **Catrin Misselhorn (Göttingen)**

ZOOM Artificial Morality – Können Maschinen moralisch sein?

3.11.2021 **Eva Weber-Guskar (Bochum)**

ZOOM
+ ESA B Gefühle für Replika? Über die Möglichkeit einer persönlichen Beziehung zu einem Chatbot

17.11.2021 **Bernd Ladwig (FU Berlin)**

ZOOM
+ ESA B Warum die Natur keine moralischen Rechte hat

1.12.2021 **Eva Schmidt (Dortmund)**

ZOOM Bare Statistical Evidence and the Legitimacy of Software-Based Judicial Decisions

15.12.2021 **Kirsten Meyer (HU Berlin)**

ZOOM Haben wir Pflichten gegenüber Menschen, die es noch gar nicht gibt?

12.1.2022 **Christian Neuhäuser (Dortmund)**

ZOOM
+ ESA B Können korporative Akteure moralisch handeln?

26.1.2022 **Peter Niesen (Hamburg)**

ZOOM
+ ESA B Tierbürgerschaft

Wichtige Information:

Die Ringvorlesung findet alle 14 Tage mittwochs, 18-20 Uhr statt.

Alle Termine werden live über Zoom Webinar übertragen.

Zusätzlich können die Vorlesungen am 3.11.2021, 17.11.2021, 12.1.2022, und 26.1.2022 im Agathe-Lösch-Hörsaal (ESA B) auch in Präsenz besucht werden.

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zur Veranstaltung unter 3-G-Bedingungen steht, und das Tragen einer medizinischen Maske während der Veranstaltung verpflichtend ist.

Koordination:
Dr. Luise Müller
Philosophisches Seminar
Universität Hamburg